

FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN

169. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 25. Oktober 2017

Antrag 06

Lärmschutzmassnahmen

Die Arbeiterkammer Wien spricht sich für bessere und konsequentere Lärmschutzmassnahmen in Städten aus.

Dauernder Lärm in der Stadt ist eine gravierende Belastung für die Gesundheit der Stadtbewohner/Innen. Die schädlichen Auswirkungen auf die Gesundheit und Psyche der Menschen wird hier krass unterschätzt. Das Argument, dass Lärm a priori nicht gesundheitsschädlich sein kann, da der Mensch sogar freiwillig und zu seinem Vergnügen Lärm produziert, kann hier nicht gelten. Ob der Lärm zur Belastung wird, hängt in allererster Linie davon ab, ob er von der jeweiligen Person als störend empfunden wird, und wie lange die Lärmbelastung andauert. Hier ist die Empfindung von Person zu Person individuell sehr verschieden. Wenn z.B. Heavy Metall Musik den Jugendlichen bei einer Party keine Störung, sondern ein Vergnügen ist, kann dieser die Wohnungsnachbar/Innen, die ihren Schlaf brauchen, zur Verzweiflung treiben.

Unabhängig von der Art des Lärms ist auch die Dauer der Lärmexposition entscheidend. So kann andauernder Straßenlärm als viel störender empfunden werden als nur kurzzeitige Bauarbeiten.

Grundsätzlich aber sollte Lärmentwicklung in der Stadt möglichst vermieden oder verringert werden, wo immer das sinnvoll und machbar ist, wobei hier besonderes Augenmerk auf die Nachtstunden zu legen ist, um einen möglichst ungestörten Schlaf der Bewohner/Innen zu ermöglichen.

Mögliche Maßnahmen wären:

- Straßenlärm verringern: Strengere Dezibelgrenzen für Kraftfahrzeuge (Autos, aber auch besonders Motorräder und Mopeds)
- Bessere Handhaben und Gesetze bei Lärmstörungen durch Nachbarn (laute Musik, fortwährendes Hundegebell, Bohren und Hämmern in den Nachtstunden etc.).
- Reduzieren der Lärmquellen mittel besserer Technologien und Gesetzen (z.B. keine benzinbetriebenen Gartengeräte wie Rasenmäher, Motorsägen etc.).

- Bessere Lärmbegrenzung in der Gastronomie (z.B. Schanigärten im Sommer, die Lärm verursachen, früher schließen, etc.).